

Hannover, den 26.02.2024

## Deine Stimme zählt!

Letzte Gelegenheit am Mittwoch, 28.02.2024, mit Stimmabgabe zugunsten der Kandidatinnen und Kandidaten des BDK dafür zu sorgen, dass die Belange der Kriminalitätsbekämpfung im Personalrat zur Sprache kommen!

Gewerkschaftsarbeit erfolgt nach demokratischen Prinzipien - die Mehrheit bestimmt, was wichtig ist. Die Mehrheit der Kolleginnen und Kollegen der Polizei Niedersachsen ist nun mal nicht in kriminalpolizeilichen Arbeitsbereichen tätig. Deren Interessen werden bereits intensiv vertreten!



### Unsere Forderungen...

- » Bezahlen statt Beschwichtigen
- » Qualität kostet
- » Mehr Schultern gegen Überlastung
- » Raus aus dem Digi-Tal
- » Denkmalschutz für Liegenschaften
- » Regelbeförderung bis A11 statt Beförderungsroulette
- » Fachkarriere: Planstellen statt Leerstellen
- » Höhergruppierung gegen Abwanderung

Nur offene Diskussion und Abwägung aller Argumente berücksichtigt unterschiedliche Bedürfnisse. Soviel wie möglich gemeinsam - Differenzen und Lösungsansätze müssen aber im Gremium diskutiert werden und nicht abschließend in Vorstandssitzungen einer einzelnen Gewerkschaft.

Wer kennt die Bedürfnisse der in kriminalpolizeilichen Bereichen Beschäftigten genauer als die aktiv im täglichen Dienst eingebundenen Vertreterinnen und Vertreter des BDK? Ihre Kompetenz zählt - unabhängig von Gewerkschaftszugehörigkeit!

**Deshalb BDK  
- die "Stimme der Kriminalitätsbekämpfung"**

**Keine Stimme verschenken.  
Jede Stimme zählt.**

Mehr zu unseren Forderungen über den QR-Code bzw. auf <https://www.bdk.de/der-bdk/landesverbaende/niedersachsen/personalratswahl-2024>

